



45 Jahre bei Westkalk

Zwei Westkalk-Mitarbeiter können auf 45 Jahre im Betrieb zurückblicken: Die Betriebsratsvorsitzende Brigitte Aust und der Geräteführer Franz-Josef Menke arbeiten seit 1968 im Warsteiner Kalksteinabbau. Aust hatte mit 15 Jahren eine Ausbildung zur Industriekauffrau in den damaligen Franz Köster Hartsteinwerken begonnen. Franz-Josef Menke trat als 16-Jähriger eine Lehre als Betriebsschlosser in den Steinwerken F. J. Risse an. Während die 60-Jährige nach ihren Anfangsjahren in der Lohnbuchhaltung schnell im Vertrieb landete und dort

fortan verblieb, hat Franz-Josef Menke eine Vielzahl an innerbetrieblichen Stationen vorzuweisen: Er überwachte die LKW-Verladung, bediente die Brecheranlage, fuhr LKW-Ladungen ins Ruhrgebiet und steuert heute einen Muldenkipper durch das Warsteiner Werk. In den Augen der Westkalk-Geschäftsführung sind Mitarbeiter wie Aust und Menke wichtige Garanten für den Unternehmenserfolg: „Wer so lange in einem Unternehmen ist, der identifiziert sich stark mit seinem Arbeitgeber“, so Westkalk-Geschäftsführer Raymund Risse.